

VC-Panel

von FHP

"Branchenbarometer am Puls der Zeit"

III. Quartal 2007

Fleischhauer, Hoyer & Partner
FHP Private Equity Consultants

München, Oktober 2007

Die VC Panel-Teilnehmer – nach Fondsgröße

36 führende Early-Stage-Finanzierer

> 250 Mio. EUR

- 3i Deutschland, Frankfurt
- Apax Partners, München
- Atlas Venture, München
- Earlybird, Hamburg/München
- High-Tech Gründerfonds (HTGF), Bonn
- KfW Bankengruppe (ERP-Startfonds), Bonn
- Siemens Venture Capital, München
- TVM Capital, München
- Wellington Partners, München

100-250 Mio. EUR

- AdAstra Venture, München
- Atila Ventures / ETV, München
- BayTech Venture Capital, München
- bmp, Berlin
- First Ventury, Heidelberg
- Global Life Science Ventures, München
- L-EA / SEED, Karlsruhe
- Neuhaus Partners, Hamburg
- PolyTechnos, München
- Target Partners, München
- Ventizz Capital Partners, Düsseldorf

50-100 Mio. EUR

- BayernKapital, Landshut
- DEWB, Jena
- Holtzbrinck networkXs, München
- IBB Beteiligungsgesellschaft, Berlin
- S-UBG Gruppe, Aachen
- TechnoStart, Ludwigsburg
- Triangle Venture Capital, St.Leon-Rot
- Viewpoint Capital Partners, Frankfurt

10 - 50 Mio. EUR

- AURELIA Private Equity, Frankfurt
- Capital Stage, Hamburg
- enjoyventure Management, Düsseldorf
- Hasso Plattner Ventures Management, Berlin
- Leonardo Venture GmbH
- MIG Verwaltungs AG, München
- NRW.BANK.Venture Fonds
- PEPPERMINT. Financial Partners, Berlin

Highlights III. Quartal 2007 – „Investitionsparameter“

Venture Capital-Investitionen steigen dank neu aufgelegter Fonds wieder an

▪ Beteiligungen

- ☞ Die 36 Teilnehmer des Panels investierten im dritten Quartal des Jahres 116 Mio. € - ein Plus von 15% im Vergleich zum Vorquartal (101 Mio. €). Bezieht man Syndizierungspartner – zu meist ausländische VCs – mit ein, wurden insgesamt 296 Mio. € mobilisiert (320 Mio. €)
- ☞ Die Summe der Beteiligungen ist gestiegen: Im dritten Quartal wurden 104 Investments (84) gemeldet (65 Erstinvestments, 39 Folgeinvestments)
- ☞ Das durchschnittliche Investitionsvolumen pro Investment (ohne öffentliche Investoren) betrug wie im Vorquartal 1,6 Mio. €
- ☞ Insgesamt haben 51 Unternehmen eine A-Runden-Finanzierung erhalten – davon 47 in Deutschland

▪ Investoren

- ☞ Zu den aktivsten (privaten) Investoren zählten holtzbrinck networXs (8 Erstinvestments / 2 Folgeinvestments) und Wellington Partners (4/5) – das meiste Kapital kam in diesem Quartal ebenfalls von Wellington Partners mit 21 Mio. €
- ☞ Öffentliche Investoren verzeichneten 47 Investments – darunter die KfW und der HTGF mit 23 bzw. 18 Investments
- ☞ Insgesamt haben 25 der 36 befragten VC-Firmen in diesem Quartal investiert – somit haben zwei Drittel ein Investment getätigt

▪ Sektoren

- ☞ Die meisten Beteiligungen (21) gab es für Software-Unternehmen - gefolgt von Internet-Services (18) , und Biotechnologie (18). Das meiste Kapital floss in den Bereich Internet-Services (30 Mio. €) - gefolgt vom Biotechnologie-Sektor (19 Mio. €) und Software (14 Mio. €)

▪ Bundesländer

- ☞ Die meisten Beteiligungen (29 %) wurden in Bayern getätigt – gefolgt von Berlin mit einem Anteil von 13 % und Nordrhein-Westfalen mit 11 % - auf europäische Firmen fielen 8 % der Beteiligungen und auf US-Unternehmen entfiel 1 %

▪ Exits

- ☞ Die Anzahl der Exits stieg auf 36 (22). 53% der Exits waren Secondaries; 11 % der Exits waren nach IPO, bzw. IPOs (11 %), Trade Sales 11 % ebenso wie Buy Back (11 %) . Es wurde eine Abschreibung gemeldet

Highlights III. Quartal 2007 – Sonderfragen: „Fundraising“

Erste Lichtblicke bei der Auflegung neuer VC-Fonds

Fundraising

- ☞ Gut die Hälfte der privaten VC-Gesellschaften ist im Fundraising oder steht kurz davor
- ☞ Insgesamt sollen in den nächsten zwei Jahren 1,9 Mrd. € „eingesammelt“ werden – ca. 30% davon sind erst gezeichnet
- ☞ Bevorzugte Fonds-Investoren sind Family Offices, Dachfonds und Pensionsfonds
- ☞ Neben dem Deal-Flow-Potenzial sprechen vor allem niedrige Bewertungen von Zielunternehmen und an Erfahrung gewonnene VC-Manager für den VC-Standort Deutschland
- ☞ Der Fundraising-Prozess dauert durchschnittlich über ein Jahr (13,3 Monate) und ist meist länger als geplant
- ☞ In den Jahren 2006 bis Q3 2007 wurden 12 Fonds mit einem Volumen von 806 Mio. € aufgelegt

Highlights III. Quartal 2007 – Fazit

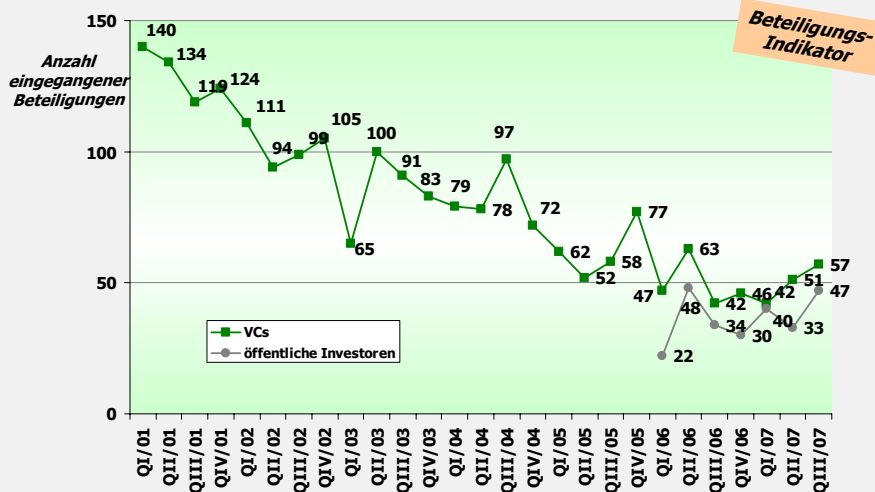
Belegung ja – Erholung nein!

- ✓ Die Investitionen ziehen wieder. Getragen wird dies nicht nur, wie in den Vorquartalen, durch die öffentlichen Investoren, sondern zunehmend auch durch private VC-Gesellschaften
- ✓ Besonders deutlich wird dies an der hohen Zahl der A-Runden und Erstinvestments. Die Anzahl der Erstinvestments erreichte ihren höchsten Wert seit fünf Jahren!
- ✓ Ursache für die (Wieder-) Belegung der Branche dürften die nach wie vor günstigen Exit-Bedingungen für Portfoliounternehmen sein, besonders aber auch die Auflegung neuer Fonds.
- ✓ Rund 800 Mio. € neue Mittel sind mehr als nur ein Achtungserfolg. Dennoch muss berücksichtigt werden, dass das Kapital in nur wenige große Fonds geflossen ist. Die Mehrzahl der VC-Gesellschaften haben es nach wie vor schwer Fonds mit einer hinreichenden Größe aufzulegen und sind oft „unterkritisch“ aufgestellt
- ✓ Gerade aber für einen funktionierenden VC-Standort ist es notwendig, dass genügend Anbieter vorhanden sind. Oligopolistische Strukturen würden zu einem „Austrocknen“ des Marktes führen
- ✓ Vor diesem Hintergrund ist es wichtig, auch die Rahmenbedingungen weiter zu verbessern. Die Ergebnisse des VC-Panels insbes. der Sonderfragen, deren Ergebnisse hier nicht alle veröffentlicht wurden, sind direkt den politischen Entscheidungsträgern zur Verfügung gestellt worden.

Vielen Dank für Ihre Kooperation

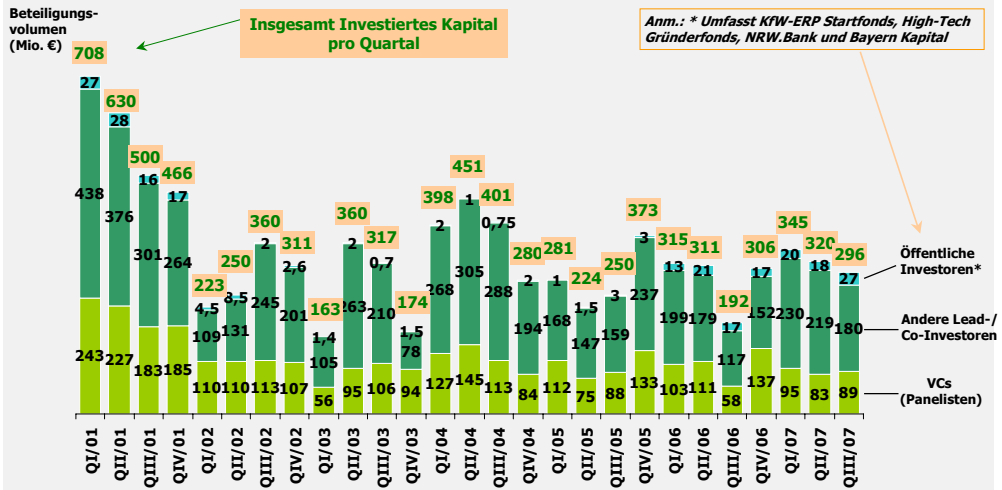
Entwicklung Anzahl Beteiligungen

Erneuter Anstieg der Beteiligungen durch VC's



Entwicklung Investiertes Kapital (Gesamte Kapitalausstattung der Unternehmen)

Im III. Quartal 2007 wurden insgesamt 296 Mio. € mobilisiert – davon 116 Mio. € von den Panelisten, inkl. öffentlicher Investoren



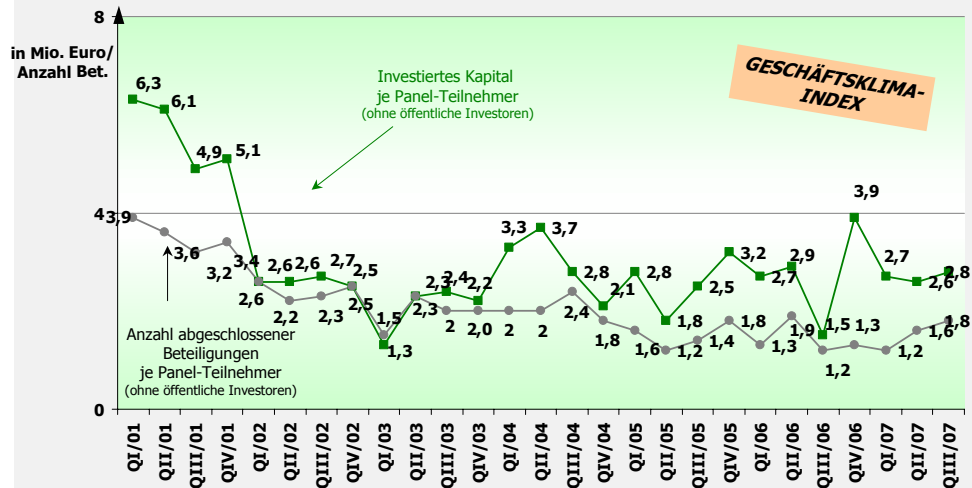
FHP_VC_Panel_Q3-2007

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

7

Entwicklung Kapital / Beteiligungen

„Geschäftsklima-Index“ zeigt indifferente Entwicklung – Beteiligungen und Kapital steigt an



FHP_VC_Panel_Q3-2007

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

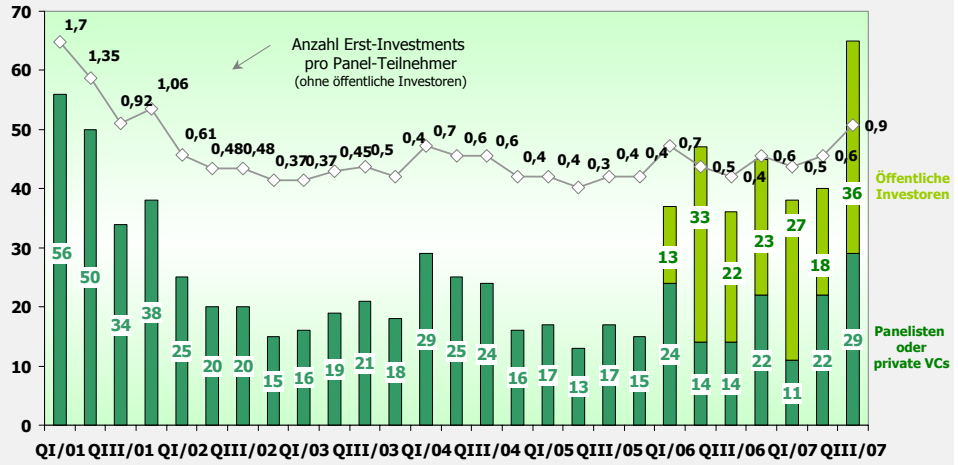
8

Entwicklung Erst-Investments

Anstieg der Erst-Investments bei private VC-Gesellschaften

Erstinvestment - Indikator

Anzahl Erst-Investments

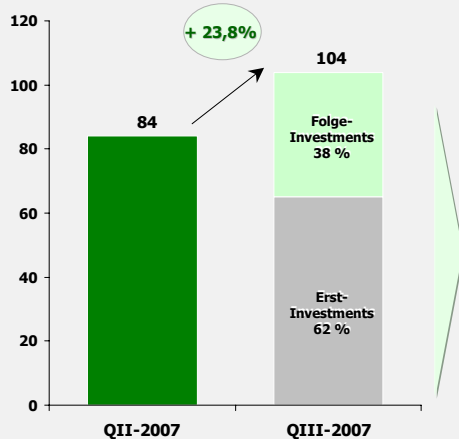


Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

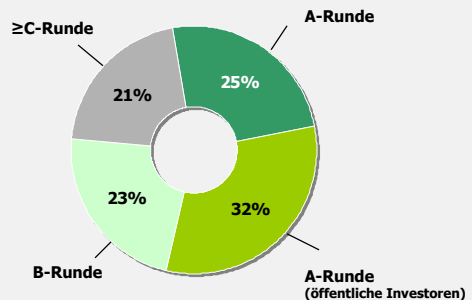
Wie viele Beteiligungen wurden abgeschlossen?

Im III. Quartal 2007 wurden 104 Beteiligungen abgeschlossen – Erst-Investments überwogen!

Anzahl Beteiligungen



Σ 104 Beteiligungen



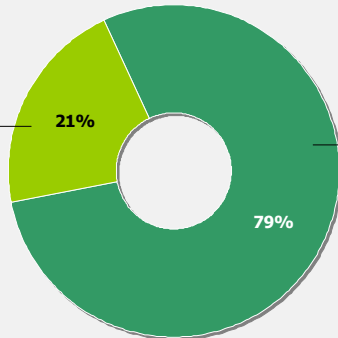
Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

Wie oft wurden Investments syndiziert?

Anzahl der Syndizierten Investments nimmt weiter zu

▶ Σ 104 Beteiligungen

Einzel-Investments*
(33% im Vorquartal)



Syndizierte Investments*
(67% im Vorquartal)

- **Einzelinvestments:**
21 % aller Beteiligungen wurden von nur **einer** VC-Gesellschaft abgeschlossen
- **Co-Venturing:**
79 % aller Beteiligungen wurden im Schulterschluss mit wenigstens einer weiteren VC-Gesellschaft abgeschlossen ("syndiziertes Investment")

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

*ohne öffentliche Investoren

Wie viele Beteiligungen haben die einzelnen VC-Gesellschaften abgeschlossen?

Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer

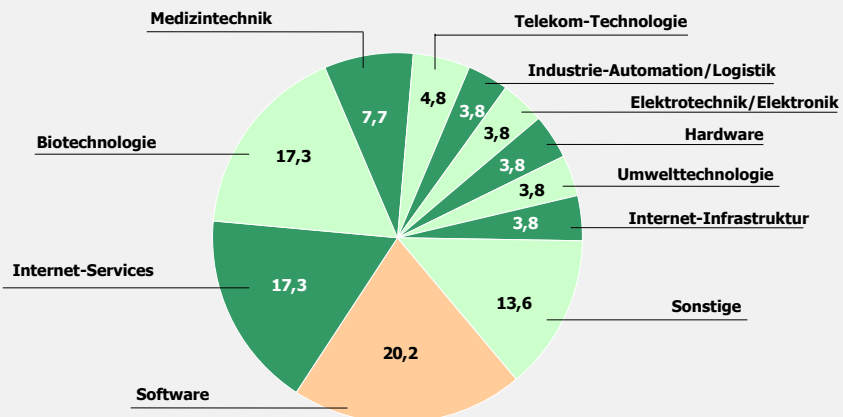
Wie viel Kapital haben die einzelnen VC-Gesellschaften investiert?

Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer

In welche Sektoren wurde investiert?

Die meisten Investitionen gab es im Bereich Software

► Σ 104 Beteiligungen



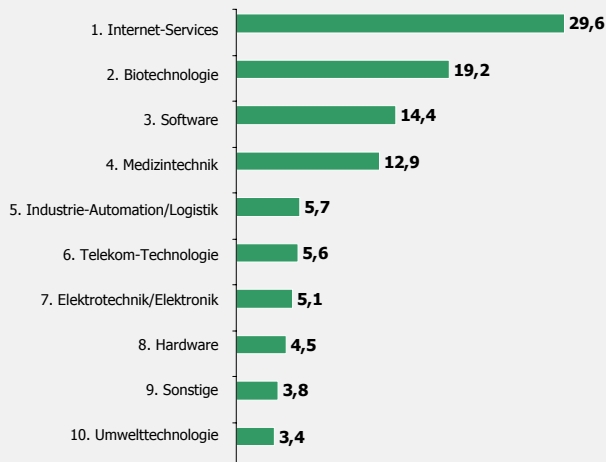
Wer investiert in welche Sektoren? (Jahresbetrachtung – 12 Monate „rollend“)

Exklusiv für VC-Panel-Teilnehmer

Wie viel Kapital floss in die einzelnen Sektoren?

Das meiste Kapital floss erstmals in den Bereich Internet-Services gefolgt von Biotechnologie-Unternehmen und Software

► Top Ten-Sektoren III. Quartal 2007 (in Mio. Euro)



Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

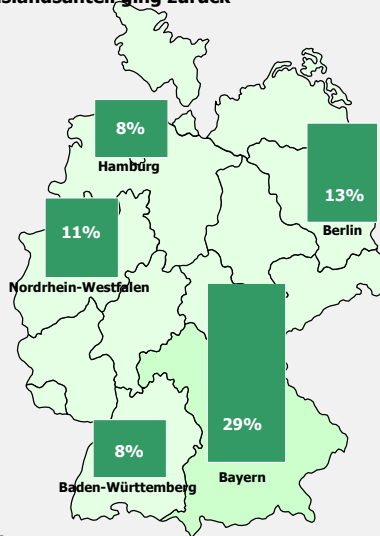
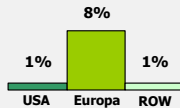
Wo wurde investiert?

Im III. Quartal 2007 wurde am häufigsten in Bayern investiert – Berlin und Nordrhein-Westfalen folgen an 2. und 3. Stelle – Auslandsanteil ging zurück

► **Prozentuale Verteilung auf Basis Anzahl Beteiligungen (III. Quartal 2007)**

Σ **104 Beteiligungen**

► **Ausland : 10 %**



Weitere Bundesländer.....

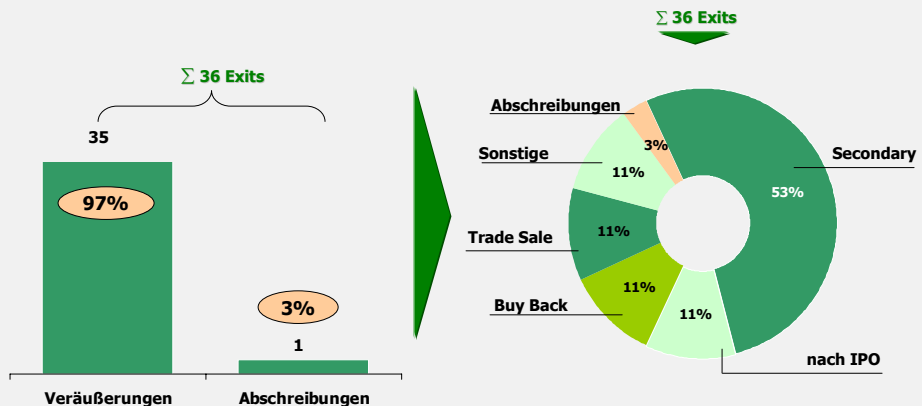
- Hessen 7%
- Rheinland-Pfalz 5%
- Thüringen 3%
- Saarland 2%
- Brandenburg 2%
- Sachsen 1%
- Sachsen-Anhalt 1%
- Bremen 1%
- Schleswig-Holstein 1%
- Niedersachsen 1%

► **Deutschland: 90 %**

Quelle: VC Panel FHP Private Equity Consultants

Wie viele Exits wurden seitens der Panel-Teilnehmer im III. Quartal 2007 realisiert ?

Secondaries dominieren

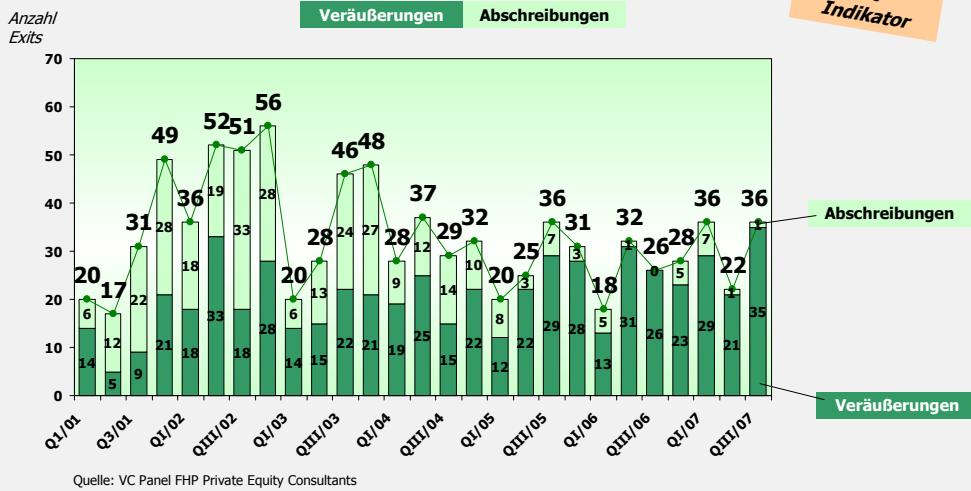


Quelle: VC-Panel FHP Private Equity Consultants

Exit-Entwicklung (I)

Anzahl der Abschreibungen weiter auf niedrigem Niveau

Entwicklung der Exits seit 2001



FHP_VC_Panel_Q3-2007

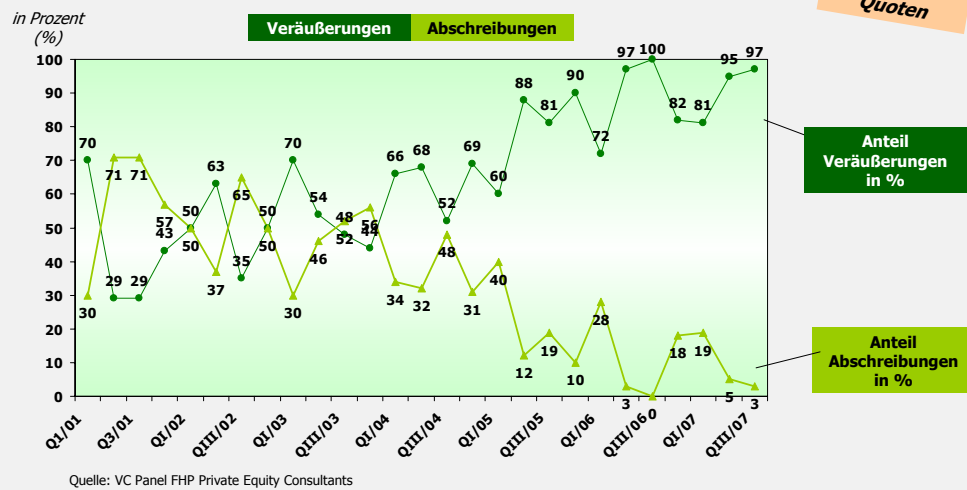
© Fleischhauer, Hoyer & Partner

19

Exit-Entwicklung (II)

Schere zwischen Veräußerungen und Abschreibungen bleibt konstant positiv

Anteil Veräußerungen / Abschreibungen an Gesamt-Exits seit 2001



FHP_VC_Panel_Q3-2007

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

20

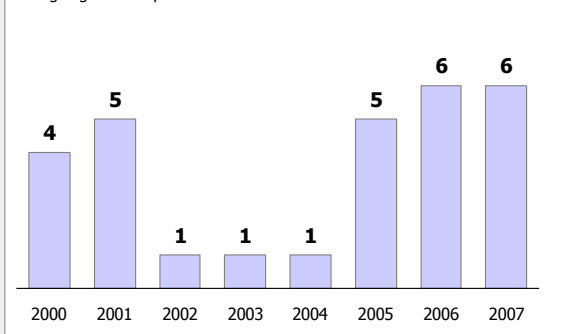
Sonderfragen III. Quartal 2007

„Investorengruppen“ - Entwicklung neu aufgelegter VC-Fonds

Auflegung neuer Fonds dauert über ein Jahr

► In welchem Jahr haben Sie Ihren letzten Fonds aufgelegt und wie lange hat der Fund-Raising-Prozess gedauert?

Aufgelegte Fonds pro Jahr



Anmerkungen

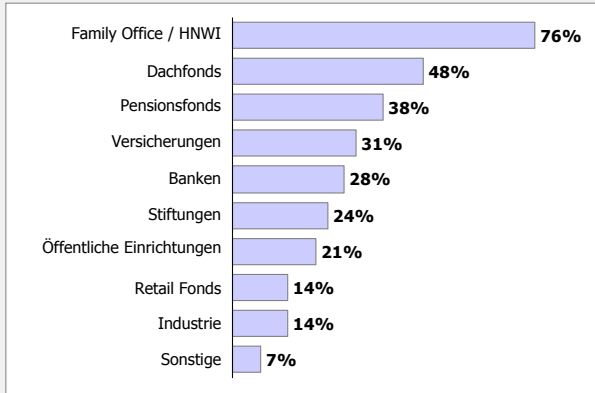
- Durchschnittliche Dauer bis zum First Closing: 7,7 Monate
- Durchschnittliche Dauer bis zum Final Closing: 13,3 Monate
- 10 % der Befragten konnten noch kein First Closing vorweisen
- 17 % der Befragten konnten noch kein Final Closing vorweisen
- 2006 wurden sechs Fonds mit einem Volumen von 414 Mio. € aufgelegt
- 2007 wurden sechs Fonds mit einem Volumen von 392 Mio. € aufgelegt

Quelle: Umfrage, FHP 2007; Basis: 33 VC-Fonds

„Investorengruppen“ - Investoren („Soll“)

Für 76 % der Befragten gehören Family Office / HNWI zu den wichtigsten Investorengruppen

► Welches sind Ihre drei bevorzugten Investorengruppen?



Anmerkungen

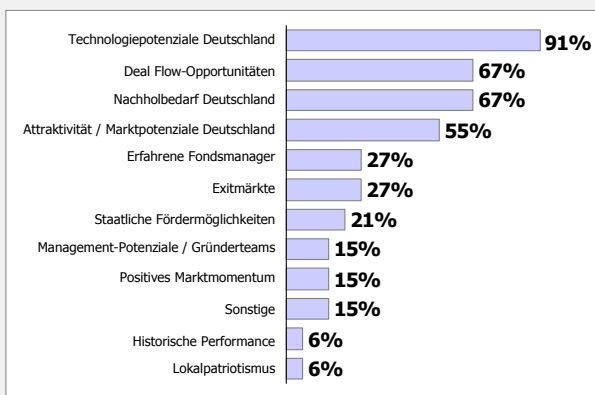
- Mehrzahl der VC-Gesellschaften „wünscht“ sich Family Offices und High-Net-Worth-Individuals (HNWI) als Investoren
- Industrielle (strategische) und Retail-Investoren sind weniger gefragt

Anm.: Relative Häufigkeit der Nennungen; Mehrfachnennungen möglich
Quelle: Umfrage, FHP 2007, Basis: 33 VC-Fonds

Fund Raising - Argumente für VC in Deutschland

Deutschland bietet großes (Technologie-) Potenzial für Venture Capital

► Was spricht nach Ihrer Meinung für Venture Capital in Deutschland?



Anmerkungen

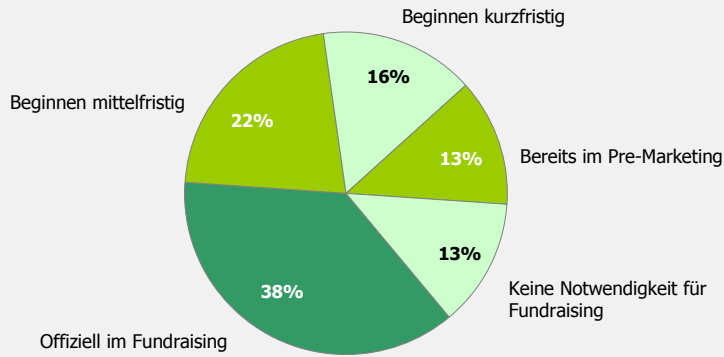
- Technologiepotenziale werden von der überwiegenden Mehrheit als Argument für VC in Deutschland gesehen
- Weiterhin sprechen die Beteiligungsgelegenheiten (Deal Flow) und das Nachholpotenzial (niedrige Unternehmensbewertungen) für sich
- Aufgeholt haben die Bewertungen für „Qualifikation Fondsmanagement“ und „Exitmärkte“
- Weiterhin Nachholbedarf: Kompetenz der Unternehmer

Anm.: Relative Häufigkeit der Nennungen; Mehrfachnennungen möglich
Quelle: Umfrage, FHP 2007, Basis: 33 VC-Fonds

Fund Raising - Planung

Über die Hälfte der VC-Gesellschaften ist im Fund Raising oder wird kurzfristig beginnen

► Wie sehen Ihre konkreten Fund Raising Pläne aus?



Quelle: Umfrage FHP 2007, Basis: 33 VC-Fonds

FHP_VC_Panel_Q3-2007

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

25

Das VC-Panel von FHP

Die Anfang 1999 ins Leben gerufene Projektidee der VDI nachrichten und FHP Private Equity Consultants besteht in der Durchführung einer vierteljährlichen Analyse deutscher Early-Stage-Finanzierer

- **FHP = „Private Equity Consultants“**
- **Beratung bei der Unternehmensfinanzierung und auf der Kapitalgeber-Seite**
- **VC Panel = Branchenbarometer (pro Quartal) am Puls der Zeit seit 1999**
- **Teilnehmer: 40 führende (deutsche) Beteiligungsgesellschaften**
- **Fokus: Early Stage-Aktivitäten**
- **Inhalte: Investiertes Kapital, Anzahl Beteiligungen, Anteil staatlicher Förderprogramme (KfW), Technologie, Bundesländer/Ausland, Exitaktivitäten**
- **Ergänzt wird das Panel um Sonderfragen zur Branchenstimmung und zu aktuellen - die Branche betreffenden - Themen**
- **Medienpartner: Erstveröffentlichung in den VDI nachrichten und dem Handelsblatt sowie nachfolgend bei weiteren Medienpartnern**

FHP_VC_Panel_Q3-2007

© Fleischhauer, Hoyer & Partner

26

Kontakt

Fleischhauer, Hoyer & Partner FHP Private Equity Consultants

**Nördliche Auffahrtsallee 25
D - 80 638 Munich**

**Tel.: +49 (0) 89 – 15 92 79 – 0
Fax: +49 (0) 89 – 15 92 79 – 79**

**office@fhpe.de
www.fhpe.de**

